

MITTEL GEGEN DESINFORMATION

Online-Fortbildungsreihe für deutschsprachige Lehrkräfte im Ausland

Lehrkräfte spielen eine zentrale Rolle dabei, junge Menschen im Umgang mit Informationen zu schulen und sie zu befähigen, Desinformation zu erkennen und kritisch zu hinterfragen. Die konzipierte Online-Seminarreihe „Mittel gegen Desinformation“ verfolgt das Ziel, deutschsprachige Lehrkräfte im Ausland mit den notwendigen Kompetenzen auszustatten, um ihre Schülerinnen und Schüler für die Herausforderungen der digitalen Welt im Hinblick auf Falschinformationen, Fakes und Meinungsbeeinflussung zu sensibilisieren. Vertiefungsmodule zu Themen wie Künstliche Intelligenz und toxischen Inhalten in Gaming-Communities (z.B. Verschwörungserzählungen und Hassrede) liefern spezifisches Fachwissen zum Umgang mit verschiedenen Arten von Desinformation.

SEMINARPLAN

Do, 17. Oktober 2024, 10 und 16 Uhr

Modul 1: Einführung - Wie ticken Jugendliche und Social-Media-Plattformen?

Studien zur Mediennutzung Jugendlicher, Grundwissen Plattform-Logiken und ihre Rolle bei der Verbreitung von Desinformation

Di, 29. Oktober 2024, 10 und 16 Uhr

Modul 2: Nachrichtenkompetenz-Grundlagen

Bewertung von Social-Media-Quellen, Journalismus vs. Influencing, Einstieg ins Faktenchecken

Di, 5. November 2024, 10 und 16 Uhr

Modul 3: Umgang mit Desinformation

Entstehung von Desinformation, Vertiefung Faktenchecken, Praxisbeispiele

Di, 12. November 2024, 10 und 16 Uhr

Modul 4: Toxic Gaming

Auswirkungen von negativem Verhalten und Desinformation in Online-Spielen, Tipps

Di, 26. November 2024, 10 und 16 Uhr

Modul 5: Künstliche Intelligenz

Grundlagen und Erkennen von KI-generierten Inhalten, Praxisbeispiele

BESCHREIBUNG DER MODULE

Do, 17. Oktober 2024, 10 und 16 Uhr

Modul 1: Einführung - Wie ticken Jugendliche und Social-Media-Plattformen?

Dieses Modul bietet einen Überblick über die Mediennutzung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Deutschland und die Funktion von Algorithmen in sozialen Netzwerken. Ziel ist es, ein Verständnis dafür zu entwickeln, wie und wo junge Menschen mit Nachrichten und Desinformation in Berührung kommen und welche Rolle Algorithmen und Echokammern bei der Verbreitung von Falschinformationen spielen. Am Ende soll gemeinsam die Situation in den unterschiedlichen Ländern der Teilnehmenden beleuchtet werden.

Referenten:

Leonie Wunderlich (Leibniz-Institut für Medienforschung | Hans-Bredow-Institut), *Fiete Stegers* (#UseTheNews / HAW Hamburg)

Di, 29. Oktober 2024, 10 und 16 Uhr

Modul 2: Nachrichtenkompetenz-Grundlagen

In diesem Modul werden Grundlagen von Nachrichtenkompetenz vermittelt und die Motivationen hinter Desinformation sowie gängige Manipulationstechniken beleuchtet. Die Teilnehmenden lernen Kriterien für verlässliche Nachrichtenquellen kennen und machen erste Schritte im Faktenchecken, um Desinformation besser einordnen zu können. Zudem wird der Unterschied zwischen Journalismus und Influencing erläutert.

Referent:

Fiete Stegers (#UseTheNews / HAW Hamburg)

Di, 5. November 2024, 10 und 16 Uhr

Modul 3: Umgang mit Desinformation

Das Modul ordnet Desinformation im Kontext von Nachrichtenereignissen ein und stärkt die Fähigkeiten im Faktenchecken. Mithilfe von Profi-Faktencheck-Methoden lernen die Lehrkräfte, selbst Quellen und Informationen zu überprüfen und mit Schülerinnen und Schülern darüber zu sprechen. Gemeinsam sollen zudem Ideen entwickelt werden, wie das Thema im Unterricht umgesetzt werden kann.

Referentinnen:

Jacqueline Rother und Jitka Marks (dpa Faktencheck-Team)

Di, 12. November, 10 und 16 Uhr

Modul 4: Toxic Gaming

Im Fokus dieses Moduls stehen die Auswirkungen toxischer Inhalte in Gaming-Communities. Die Lehrkräfte erfahren, welche Rolle Hate Speech, Diskriminierung und Desinformation in Games spielen und wie sie verbreitet werden. So wird Lehrkräften Wissen vermittelt, mit dem sie im schulischen Kontext präventiv und aktiv über Gefahren in Games aufklären können. Zudem werden ihnen konkrete Games an die Hand gegeben, um Schülerinnen und Schüler spielerisch über Desinformation aufzuklären.

Referent:

Benedikt Wenck (#UseTheNews / Social News Daily)

Di, 26. November, 10 und 16 Uhr

Modul 5: Künstliche Intelligenz

Dieses Modul soll für die Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz auf die Verbreitung von Desinformation sensibilisieren. Die Teilnehmenden lernen, KI-generierte Inhalte zu erkennen und zu bewerten, um diese im Unterricht thematisieren zu können. Zudem bekommen sie praktische KI-Tools an die Hand, die im Unterricht hilfreich sein können.

Referentinnen:

Jacqueline Rother und Jitka Marks (dpa Faktencheck-Team)

Jedes Modul dauert 90 Minuten und kombiniert theoretische Grundlagen mit praktischen Ansätzen, um Lehrkräfte optimal auf die Herausforderungen der digitalen Informationswelt vorzubereiten.

Bitte beachten:

Die Teilnahme an möglichst vielen Terminen ist aufgrund der zusammenhängenden Thematik wünschenswert.

Die Anmeldung erfolgt über pasch-net: <https://www.pasch-net.de/de/lernmaterial/unterricht/onlineseminar.html>

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Katja Philipp (zfa-6-10@bfaa.bund.de)
